


# BETRIEBSANLEITUNG



306860G

Ausgabe M

	<p>Diese Betriebsanleitung enthält wichtige Warnhinweise und Informationen. <b>ZUM LESEN UND NACHSCHLAGEN AUFBEWAHREN</b></p>
---	---

ANLEITUNG

Erste Wahl, wenn  
Qualität zählt.™

## HOCHDRUCK- Gegendruckregler

Für Hochdruck-Zirkulierspritzsysteme zur Regelung  
des Gegendrucks zu der bzw. den Pistole(n) und zur  
Konstanthaltung des richtigen Zirkulierdrucks.

### NORMALSTAHLREGLER

#### Modell 206819, Serie F

Zulässiger Betriebsüberdruck 21 MPa (207 bar)

7–21 MPa (70–207 bar) Materialdruck-Regelbereich

#### Modell 222405, Serie B

Zulässiger Betriebsüberdruck 21 MPa (207 bar)

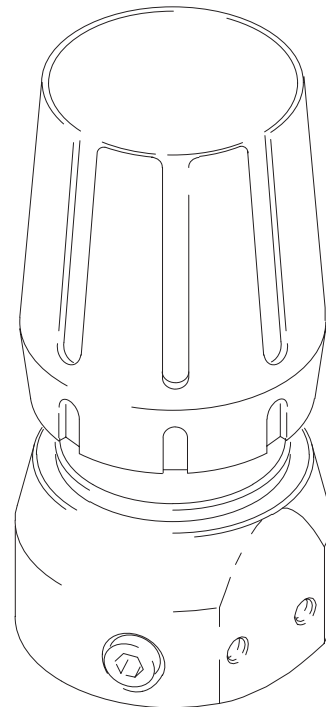
0–7 MPa (0–70 bar) Materialdruck-Regelbereich

### EDELSTAHLREGLER

#### Modell 238926, Serie A

Zulässiger Betriebsüberdruck 21 MPa (207 bar)

7–21 MPa (70–207 bar) Materialdruck-Regelbereich



06863

## Inhaltsverzeichnis

Symbole .....	2
Sicherheitshinweise .....	2
Installation .....	4
Betrieb .....	7
Service- und Wartungsarbeiten .....	8
Teile .....	9
Zubehör .....	11
Technische Daten .....	11
Garantie .....	12

GRACO N.V.; Industrieterrein — Oude Bunders;  
Slakweidestraat 31, 3630 Maasmechelen, Belgium  
Tel.: 32 89 770 700 – Fax: 32 89 770 777

©COPYRIGHT 1992, GRACO INC.

# Symbole

## Warnsymbol

 **WARNUNG**

Dieses Symbol warnt vor möglichen schweren oder tödlichen Verletzungen bei Nichtbefolgung dieser Anleitung.

## Vorsicht-Symbol

 **VORSICHT**

Dieses Symbol warnt vor möglicher Beschädigung oder Zerstörung von Geräten bei Nichtbefolgung dieser Anleitung.

## **WARNUNG**



ANLEITUNG

### **GEFAHR DURCH GERÄTEMISSBRAUCH**

Gerätemissbrauch kann zu Rissen am Gerät oder zu Funktionsstörungen führen und schwere Verletzungen zur Folge haben.

- Dieses Gerät darf nur von geschultem Personal verwendet werden.
- Alle Handbücher, Warnschilder und Etiketten vor Inbetriebnahme des Gerätes lesen.
- Das Gerät nur für den vorgegebenen Zweck benutzen. Bei Fragen dazu den Graco-Händler kontaktieren.
- Verwenden Sie dieses Gerät nur für jenen Zweck, für den es bestimmt ist. Bei Fragen dazu wenden Sie sich bitte an Ihren Graco-Händler.
- Das Gerät täglich überprüfen. Verschlossene oder beschädigte Teile müssen sofort ausgewechselt oder repariert werden.
- Den zulässigen Betriebsüberdruck des am geringsten belastbaren Anlagenbauteils nicht überschreiten. Der zulässige Betriebsüberdruck dieses Geräts ist im Abschnitt **Technische Daten** auf Seite 11 angegeben.
- Nur Materialien und Lösungsmittel verwenden, die mit den benetzten Teilen dieses Geräts verträglich sind. Siehe Abschnitt **Technische Daten** in den Betriebsanleitungen aller Geräte. Hinweise und Warnungen der Material- und Lösungsmittelhersteller lesen.
- Die Schläuche nicht in der Nähe von belebten Bereichen, scharfen Kanten, beweglichen Teilen und heißen Flächen verlegen. Graco-Schläuche nicht Temperaturen über 82°C oder unter -40°C aussetzen.
- Bei Betrieb dieses Gerätes Gehörschutz tragen.
- Druckbeaufschlagte Geräte nicht hochheben.
- Alle Sicherheitsvorschriften bezüglich Brandschutz und Elektrizität beachten.

# ! WARNUNG



## GEFAHR DURCH MATERIALEINSPRITZUNG

Durch Spritzer aus der Pistole, Lecks oder gerissenen Bauteilen kann Spritzmaterial in den Körper eindringen und sehr schwere Verletzungen verursachen, die u. U. eine Amputation erforderlich machen können. Ebenso kann Flüssigkeit, die in die Augen oder auf die Haut gelangt, schwere Verletzungen verursachen.



- In die Haut eingespritztes Material mag zwar wie eine gewöhnliche Schnittverletzung aussehen - es handelt sich dabei jedoch um eine schwere Verletzung. **Sofort einen Arzt aufsuchen.**
- Leckagen nicht mit Hand, Körper, Handschuh oder Lappen abdichten oder ablenken.
- Beim Öffnen des Druckentlastungshahns die Hände vom Hahn fernhalten.
- Wenn nicht gespritzt wird, sollte die Abzugssicherung der Pistole stets umgelegt sein.
- Stets die Schritte im Abschnitt **Druckentlastung** auf Seite 7 ausführen, wenn die Spritzdüse verstopft ist und bevor ein Teil des Systems gereinigt, überprüft oder gewartet wird.
- Vor dem Ausbauen des Regler-Justierknopfs die **Druckentlastung** gemäß der Anleitung auf Seite 7 ausführen.
- Das System nicht mit Druck beaufschlagen, wenn der Justierknopf nicht am Gegendruckregler installiert ist.
- Alle Materialverbindungen vor Betrieb des Geräts anziehen.
- Schläuche, Rohre und Kupplungen täglich überprüfen. Verschlossene oder beschädigte Teile sofort auswechseln. Hochdruckkupplungen nicht reparieren; der gesamte Schlauch muß ausgewechselt werden.
- Nur von Graco zugelassene Schläuche verwenden. Niemals die Knickschutzfedern von den Schläuchen abnehmen. Sie schützen die Schläuche vor Rissen, welche durch das Biegen und Drehen in der Nähe der Kupplungen entstehen können.



## GEFAHR DURCH GIFTIGE MATERIALIEN

Gefährliche Materialien oder giftige Dämpfe können schwere oder tödliche Verletzungen verursachen, wenn sie durch Spritzer in die Augen oder auf die Haut gelangen, oder eingeatmet oder verschluckt werden.

- Informationen über die jeweiligen Gefahren des verwendeten Materials einholen.
- Gefährliche Materialien in einem zugelassenen Behälter aufbewahren. Gefährliche Materialien unter Beachtung aller örtlichen, landes- und bundesstaatlichen Bestimmungen entsorgen.
- Stets Schutzbrille, Handschuhe, Schutzkleidung und Atemgerät gemäß den Empfehlungen des Material- und Lösemittelherstellers tragen.

# Installation

Die in den Abbildungen 1 und 2 gezeigten typischen Installationen sind nur Richtlinien für die Planung eines Systems. Ihr Graco-Händler hilft Ihnen gerne bei der Zusammenstellung eines auf Ihre individuellen Anforderungen abgestimmten Systems.

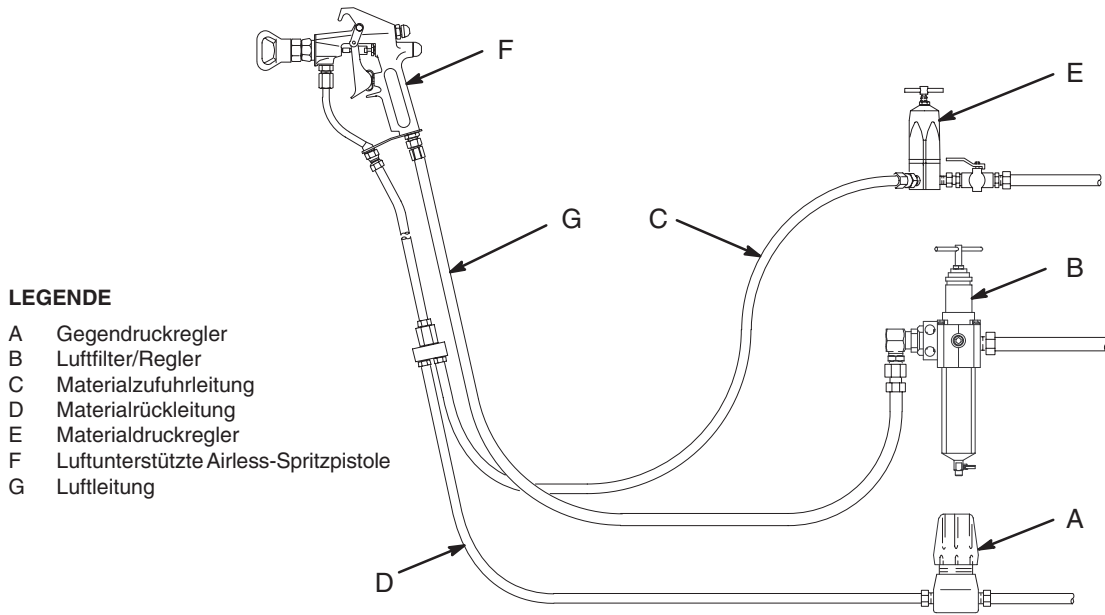
## Installation des Gegendruckreglers

1. Den Gegendruckregler (A) in der Rückleitung (D) der Spritzpistole installieren. Siehe Abb. 1 und 2.
2. Materialleitungen an den ausgewählten 1/4" NPT(i) Einlaß- und Auslaßöffnungen anschließen. Achten Sie darauf, daß die Flußrichtung mit den Markierungen IN (Einlaß) und OUT (Auslaß) am Reglergehäuse übereinstimmt.

3. Falls ein Manometer verwendet wird, ist dieses an der Zubehöreinlaßöffnung zu installieren.
4. Wenn mehr als eine Spritzstation verwendet wird, muß ein Gegendruckregler (A) nach der letzten Spritzstation in der Zirkulierleitung (H) installiert werden, um den richtigen Systemdruck konstant zu halten. Eine Konfiguration mit mehreren Zirkulierspritzstationen ist in Abb. 2 dargestellt.

**HINWEIS:** Die zwei 1/4–20 Montagebohrungen mit Gewinde an der Seite des Reglergehäuses dienen zur Montage des Reglers bei der Verwendung flexibler Materialleitungen.

# Installation



**LEGENDE**

- A Gegendruckregler
- B Luftfilter/Regler
- C Materialzufuhrleitung
- D Materialrückleitung
- E Materialdruckregler
- F Luftunterstützte Airless-Spritzpistole
- G Luftleitung

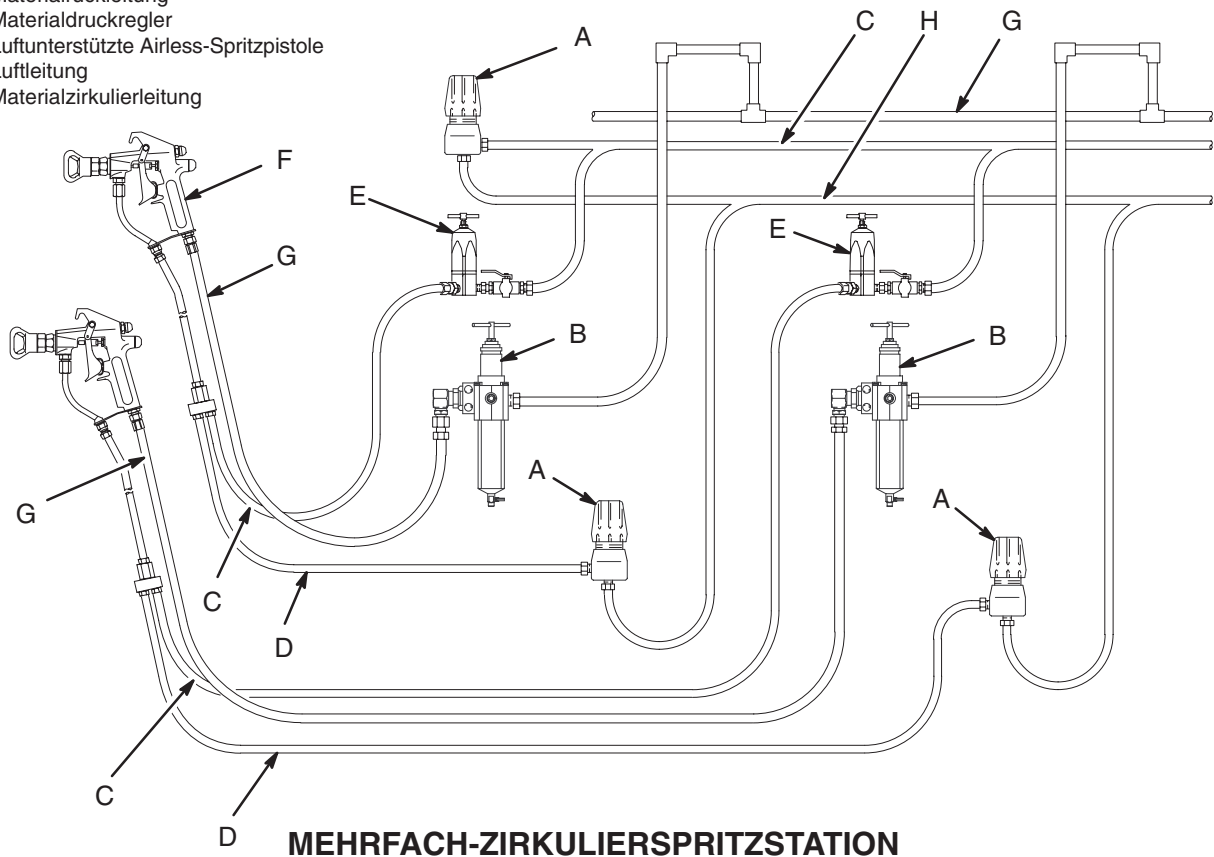
**EINFACH-ZIRKULIERSPRITZSTATION**

Abb. 1

06865

**LEGENDE**

- A Gegendruckregler
- B Luftfilter/Regler
- C Materialzufuhrleitung
- D Materialrückleitung
- E Materialdruckregler
- F Luftunterstützte Airless-Spritzpistole
- G Luftleitung
- H Materialzirkulierleitung



**MEHRFACH-ZIRKULIERSPRITZSTATION**

Abb. 2

06866



# Betrieb

## Druckentlastung

### **WARNUNG**



#### **GEFAHR DURCH MATERIALEINSPRITZUNG**

Der Systemdruck muß manuell entlastet werden, damit das System nicht unerwartet anläuft oder mit dem Spritzen beginnt.

Unter Hochdruck stehendes Material kann in die Haut eingespritzt werden und schwere Verletzungen verursachen. Um die Gefahr einer Verletzung durch Materialeinspritzung, verspritztes Material oder bewegliche Teile zu verringern, sind stets die Schritte im Abschnitt **Druckentlastung** auszuführen, wenn:

- zum Druckentlasten aufgefordert wird;
- der Spritzbetrieb eingestellt wird;
- ein Teil des Systems überprüft oder gewartet wird;
- oder eine Düse installiert oder gereinigt wird.

1. Abzugssicherung verriegeln.
2. Den Lufthahn mit Entlastungsbohrung (erforderlich in diesem System) schließen.
3. Abzugssicherung der Pistole entriegeln.
4. Einen Metallteil der Pistole fest gegen einen geerdeten Metalleimer drücken, und die Pistole abziehen, um den Druck abzulassen.

5. Abzugssicherung verriegeln.
6. Das Druckablaßventil (erforderlich in diesem System) öffnen und einen Eimer zum Auffangen des abgelassenen Materials bereithalten.
7. Das Ventil bis zur nächsten Verwendung offen lassen.

*Wenn vermutet wird, daß Spritzdüse oder Schlauch vollkommen verstopft sind oder daß der Druck nach Ausführung der oben beschriebenen Schritte nicht vollständig entlastet wurde, **ganz langsam** die Haltemutter des Düsenschutzes oder die Schlauchkupplung lösen und den Druck nach und nach entlasten, dann vollständig abschrauben. Nun Düse oder Schlauch reinigen.*

## Regler einstellen

Der Gegendruckregler regelt den Druck vor dem Reglereinlaß.

*Zum Einstellen des Reglers zuerst den Justierknopf herausdrehen, bis kein Federdruck mehr vorhanden ist, dann den Knopf *im Uhrzeigersinn* drehen, um den Druck zu erhöhen.*

Den Pumpenluftdruck und den Gegendruckregler so einstellen, daß die beste Spritzkombination und eine richtige Zirkulation des Materials gewährleistet werden.

Die Regler- und Materialdruckeinstellungen für die Zukunft aufzeichnen. Der Reglerzylinder besitzt externe Markierungen (Einstellpunkte 1 bis 8) für wiederholte Einstellungen.

# Service- und Wartungsarbeiten

## **WARNUNG**

### **GEFAHR DURCH TEILERISSE**



Um die Gefahr schwerer Körperverletzungen einschließlich Materialeinspritzung oder Spritzern in die Augen oder in die Haut zu verringern, sind *immer* die Schritte des Abschnittes **Druckentlastung** auf Seite 7 auszuführen, bevor der Regler eingestellt, gereinigt, repariert oder aus dem System ausgebaut wird.

**Niemals** das System mit Druck beaufschlagen, während der Justierknopf des Gegendruckreglers ausgebaut ist.

**Niemals** den Justierknopf ganz herausschrauben, solange noch Druck im System vorhanden ist.

## **Spülen**

Den Regler immer auch dann spülen, wenn das ganze System gespült wird. Vor dem Spülen den Regler öffnen. Zu diesem Zweck den Justierknopf *gegen den Uhrzeigersinn* drehen, bis die Federspannung entlastet ist.

**HINWEIS:** Weder Farbe noch Lösemittel längere Zeit im System belassen. Farbe könnte am Kolben antrocknen und dadurch Leckagen an der Kolbenpackung verursachen. Wenn Leckagen auftreten, muß der Regler auseinandergebaut und gereinigt werden.

## **Reinigung**

Regelmäßige Reinigung, Überprüfung und Schmierung des Reglers sind notwendig, um den Regler funktionstüchtig zu halten.

1. Den Regler Öffnen und die **Druckentlastung** gemäß der Anleitung auf Seite 7 ausführen.
2. Den Gegendruckregler aus dem System ausbauen.
3. Den Regler unter Beachtung der Teilezeichnung auf Seite 9 auseinanderbauen. Alle Teile reinigen und überprüfen.

## **VORSICHT**

Beim Umgang mit den Hartmetallteilen des Kolbens (13) und des Sitzes (12) besonders vorsichtig sein. Eine Beschädigung an diesen Teilen führt zu schlechter Leistung und Leckagen.

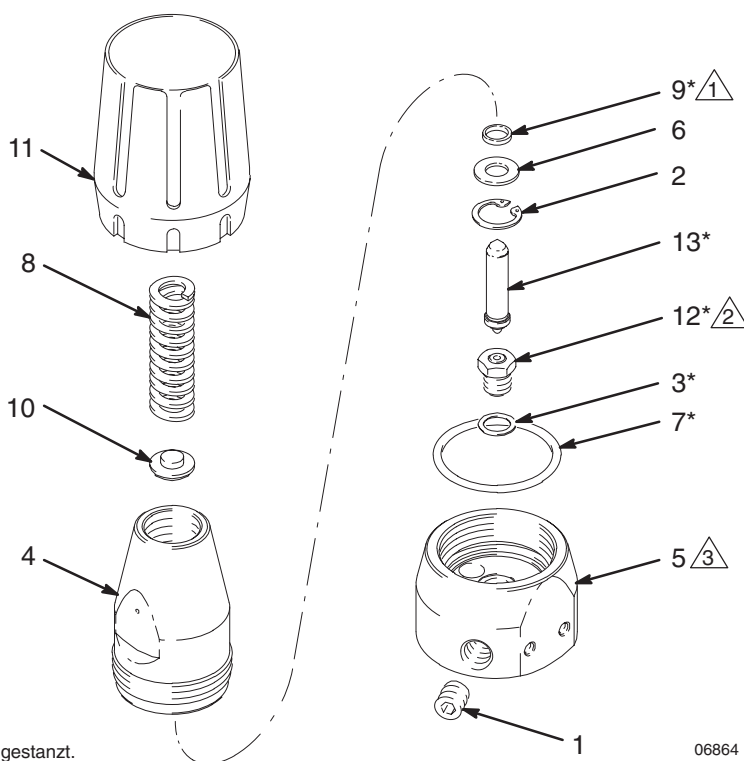
## **Reparatur**

Die mit einem Sternchen (z.B. 3\*) gekennzeichneten Bezugswerte sind in Reparatursätzen enthalten, die separat gekauft werden können. Bestellen Sie für die Modelle 206819 und 222405 den Reparatursatz 220135. Bestellen Sie für das Modell 238926 den Reparatursatz 239000. Siehe Seite 9.

1. Kolbenpackung (9\*), Kolben (13\*) und Federpositionierscheibe (10) mit Lithiumfett einfetten.
2. Die Scheibe (6) über das spitze Ende des Kolbens (13\*) legen.
3. Die Packung (9\*) mit den Lippen nach unten über das spitze Ende des Kolbens (13\*) und gegen die Scheibe (6) legen.
4. Den Kolben (13\*) in den Boden des Zylinders (4) legen und vorsichtig hineindrücken.
5. Die restlichen Teile in umgekehrter Reihenfolge wie beim Auseinanderbauen wieder zusammenbauen. Sicherstellen, daß die Dichtung (3\*) und der O-Ring (7\*) eingelegt wurden. Den Reglersitz (12\*) mit 20 bis 22 N.m in das Gehäuse (5) schrauben. Durch zu festes Anziehen könnte der Sechskant des Sitzes abbrechen.



# Teile



1 Mit den Lippen nach unten einbauen.

2 Mit 20–22 N.m anziehen.

3 Modell- und Serienangaben am Boden eingestanz.

06864

## Modell 206819, Serie F

## Modell 222405, Serie B

## Modell 238926, Serie A

Pos. Nr.	Teile-Nr.	Bezeichnung	Stück
1	100721	ROHRSTOPFEN; 1/4" NPT	2
2	101954	RING, innengezahnt; Gehäusedurchmesser 19 mm (0,75"), kadmiert	1
3*	150670	DICHTUNG; Kupfer	1
4	166982	ZYLINDER, Regler	1
5	177124	REGLERGEHÄUSE	1
6	171885	STÜTZSCHEIBE; Acetal Homopolymer	1
7*	166985	O-RING; PTFE	1
8	166986	FEDER Farbcode gelb (Nur Modell 206819)	1
	501511	FEDER Farbcode blau (Nur Modell 222405)	1
9*	111796	U-PACKUNG; PTFE	1
10	166988	FEDERPOSITIONIERSCHEIBE	1
11	167443	JUSTIERKNOPF	1
12*	204523	SITZ, Regler	1
13*	238932	REGLERKOLBEN	1

Pos. Nr.	Teile-Nr.	Bezeichnung	Stück
1	101970	ROHRSTOPFEN; 1/4" NPT	2
2	113751	RING, innengezahnt; Gehäusedurchmesser 19 mm (0,75"); Edelstahl	1
3*	189817	DICHTUNG; Acetal-Homopolymer	1
4	191840	ZYLINDER, Regler	1
5	191841	REGLERGEHÄUSE	1
6	171885	STÜTZSCHEIBE; Acetal Homopolymer	1
7*	166985	O-RING; PTFE	1
8	166986	FEDER Farbcode gelb	1
9*	111796	U-PACKUNG; PTFE	1
10	166988	FEDERPOSITIONIERSCHEIBE	1
11	167443	JUSTIERKNOPF	1
12*	238933	SITZ, Regler	1
13*	238932	REGLERKOLBEN	1

\* Diese Teile sind im Reparatursatz 239000 enthalten, der separat zu bestellen ist.

\* Diese Teile sind im Reparatursatz 220135 enthalten, der separat zu bestellen ist.



# Zubehör

Nur Original-Ersatzteile und Zubehör von Graco verwenden

## Materialdruckmanometer

Wird am optionalen Reglerauslaß angeschlossen.  
51 mm (2") Skale.

**102397** 0–21 MPa (0–207 bar MPa)  
1/4" NPT(a) Anschluß Mitte hinten

**101696** 0–7 MPa (0–70 bar)  
1/4" NPT(a) Anschluß unten

**501511**

Standard bei Modell 222405.  
Zur Umrüstung des Modells 206819  
auf einen Druckbereich von 0–7 MPa  
(0–70 bar).  
Farbcode blau.

**166986**

Standard bei Modell 206819.  
Zur Umrüstung des Modells 222405  
auf einen Druckbereich  
von 14–21 MPa (138–207 bar).  
Farbcode gelb.

## UHMW Polyethylen U-Packung 108317 (im Reparatursatz 220135 enthalten)

Anstelle der Teile-Nr. 111796 (Pos. Nr. 9) für abrasive  
Materialien zu verwenden.

## Druckfeder

**501510** Zur Umrüstung beider Modelle auf einen  
Druckbereich von 7–21 MPa (70–138 bar).  
Farbcode rot.

**HINWEIS:** Die Feder 166986 (im Lieferumfang des  
Modells 206819 enthalten) ist für einen Druck  
von 14–21 MPa (138–207 bar) ausgelegt.

# Technische Daten

Kategorie	Daten
Max. Materialeinlaßdruck	21 MPa (207 bar)
Materialdruck-Regelbereich	Modelle 206819 und 238926: 7–21 MPa (70–207 bar) Modell 222405: 0–7 MPa (0–70 bar)
Normale Werksvoreinstellung	Modelle 206819 und 238926: 14–21 MPa (138–207 bar) Modell 222405: 3,4–7 MPa (34–70 bar)
Maximale Ausstoßrate	13,25 l/Min. bei Material mit 70 cP und 23°C
Materialeinlaß	1/4" NPT(i)
Materialauslaß (zwei)	1/4" NPT(i)
Benetzte Teile	Modelle 206819 und 222405: Hartmetall, PTFE, Acetal-Homopolymer, kadmierter und verzinkter Stahl, Edelstahl und verchromter Edelstahl  Modell 238926: Edelstahl, Hartmetall, PTFE, Acetal-Homopolymer
Kanadische Registriernummer (CRN): Alberta – 0C4155.2 Ontario – 0C4874.5	Modelle 206819 und 238926

# Graco Standard-Garantie

Graco garantiert, daß alle von Graco hergestellten Geräte, die diesen Namen tragen, zum Zeitpunkt des Verkaufes durch einen autorisierten Graco-Händler an einen Endverbraucher frei von Material- und Herstellungsmängeln sind. Mit Ausnahme einer speziellen, erweiterten oder eingeschränkten Garantie, die von Graco bekanntgegeben wurde, garantiert Graco für eine Dauer von zwölf Monaten ab Kaufdatum die Reparatur oder den Austausch jedes Teiles, das von Graco als defekt anerkannt wird. Diese Garantie gilt nur dann, wenn das Gerät in Übereinstimmung mit den schriftlichen Graco-Empfehlungen installiert, betrieben und gewartet wurde.

Diese Garantie erstreckt sich nicht auf allgemeinen Verschleiß, Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß aufgrund fehlerhafter Installation, falscher Anwendung, Abrieb, Korrosion, inadeguater oder falscher Wartung, Vernachlässigung, Unfall, Durchführung unerlaubter Veränderungen oder Einbau von Teilen, die keine Original-Graco-Teile sind, und Graco kann für derartige Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß nicht haftbar gemacht werden. Ebensovienig kann Graco für Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß aufgrund einer Unverträglichkeit von Graco-Geräten mit Strukturen, Zubehörteilen, Geräten oder Materialien anderer Hersteller oder durch falsche Bauweise, Herstellung, Installation, Betrieb oder Wartung von Strukturen, Zubehörteilen, Geräten oder Materialien anderer Hersteller haftbar gemacht werden.

Diese Garantie gilt unter der Bedingung, daß das Gerät, für welches die Garantieleistungen beansprucht werden, kostenfrei an einen autorisierten Graco-Vertragshändler geschickt wird, um den behaupteten Schaden bestätigen zu lassen. Wird der behauptete Schaden bestätigt, so wird jeder schadhafte Teil von Graco kostenlos repariert oder ausgetauscht. Das Gerät wird kostenfrei an den Originalkäufer zurückgeschickt. Sollte sich bei der Überprüfung des Gerätes kein Material- oder Herstellungsfehler nachweisen lassen, so werden die Reparaturen zu einem angemessenen Preis durchgeführt, der die Kosten für Ersatzteile, Arbeit und Transport umfaßt.

**DIESE GARANTIE HAT AUSSCHLIESSENDE GÜLTIGKEIT UND GILT AN STELLE VON JEGLICHEN ANDEREN GARANTIEEN, SEIEN SIE AUSDRÜCKLICH ODER IMPLIZIT, UND ZWAR EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT AUSSCHLIESSLICH, DER GARANTIE, DASS DIE WAREN VON DURCHSCHNITTLICHER QUALITÄT UND FÜR DEN NORMALEN GEBRAUCH SOWIE FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK GEEIGNET SIND.**

Gracos einzige Verpflichtung sowie das einzige Rechtsmittel des Käufers bei Nichteinhaltung der Garantiepflichten ergeben sich aus dem oben Dargelegten. Der Käufer anerkennt, daß kein anderes Rechtsmittel (einschließlich, jedoch nicht ausschließlich Schadenersatzforderungen für Gewinnverluste, nicht zustandegekommene Verkaufsabschlüsse, Personen- oder Sachschäden oder andere Folgeschäden) zulässig ist. Eine Vernachlässigung der Garantiepflicht muß innerhalb von zwei (2) Jahren ab Kaufdatum geltend gemacht werden.

Graco erstreckt seine Garantie nicht auf Zubehörteile, Geräte, Materialien oder Komponenten, die von Graco verkauft, aber nicht von Graco hergestellt werden, und gewährt darauf keine wie immer implizierte Garantie bezüglich der Marktfähigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck. Diese von Graco verkauften, aber nicht von Graco hergestellten Teile (wie zum Beispiel Elektromotoren, Schalter, Schläuche usw.) unterliegen den Garantieleistungen der jeweiligen Hersteller. Graco unterstützt die Käufer bei der Geltendmachung eventueller Garantieansprüche nach Maßgabe.

Auf keinen Fall kann Graco für indirekte, beiläufig entstandene, spezielle oder Folgeschäden haftbar gemacht werden, die sich aus der Lieferung von Geräten durch Graco unter diesen Bestimmungen ergeben, oder der Lieferung, Leistung oder Verwendung irgendwelcher Produkte oder anderer Güter, die unter diesen Bestimmungen verkauft werden, sei es aufgrund eines Vertragsbruches, eines Garantiebruches, einer Fahrlässigkeit von Graco oder sonstigem.

## **FÜR GRACO-KUNDEN IN KANADA**

The parties acknowledge that they have required that the present document, as well as all documents, notices and legal proceedings entered into, given or instituted pursuant hereto or relating directly or indirectly hereto, be drawn up in English. Les parties reconnaissent avoir convenu que la rédaction du présent document sera en Anglais, ainsi que tous documents, avis et procédures judiciaires exécutés, donnés ou intentés à la suite de ou en rapport, directement ou indirectement, avec les procédures concernées.

*Die in dieser Dokumentation enthaltenen Daten entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Änderungen vorbehalten.*

**Verkaufsstellen:** Minneapolis, MN; Plymouth  
**Auslandsstellen:** Belgien; China; Japan; Korea

**GRACO N.V.; Industrieterrein — Oude Bunders;  
Slakweidestraat 31, 3630 Maasmechelen, Belgium  
Tel.: 32 89 770 700 – Fax: 32 89 770 777**

GEDRUCKT IN BELGIEN 306860 04/01